

# LOSTnFOUND AG stattet Gemeinde Vaterstetten mit dem ALTUS aus Schweizer Telematik im Vaterstettener Baubetriebshof

Baubetriebliche Abläufe der Gemeinde Vaterstetten werden durch den LOSTnFOUND ALTUS optimiert / ca. 30 Fahrzeuge werden anonym durch Telematik analysiert

Hamburg, April 2013. Dass Speditionen, Kuriere und diverse Service-Dienstleister mit dem Einsatz von Telematik ihre Abläufe erheblich verbessern können, ist kein Geheimnis, sondern findet immer mehr Anwendung. Der Schweizer Telematik-Anbieter LOSTnFOUND AG zeigt nun auch im Anwendertest bei der Gemeinde Vaterstetten, dass dies genauso für behördliche Einrichtungen gilt. So stattete der Baubetriebshof der Gemeinde Vaterstetten seinen Fuhrpark nun mit dem ALTUS aus – und fährt gut damit.

VON PETER KLISCHEWSKY  
Dipl.-Ing. Gerd Jansen, Amtsleiter bei der Gemeinde Vaterstetten, ergriff die Initiative, Telematik einzusetzen. Seine Beweggründe waren klar: „Es war logisch, solch ein System einzuführen. Unternehmen zu führen heißt, dynamisch zu sein.“ Diese Dynamik ist nur möglich, wenn man Zugriff auf verschiedenste Daten hat und eine klare Übersicht aller Abläufe besteht – und unterschiedliche Abläufe gibt es in der Gemeinde Vaterstetten genug.

## Breite Palette an Anforderungen – LOSTnFOUND liefert

„Wir kümmern uns um jede baubetriebliche Anforderung dieser schönen Gemeinde“, stellt Jansen klar. Diese umfassen die Pflege von Grünflächen, Straßensäuberung, Kinderspielplatzpflege, Betreuung der Sportanlagen und sogar der komplette Winterdienst. Die wenigsten Wirtschaftsunternehmen haben ein solch differenziertes Aufgabenfeld, für Gerd Jansen und sein gesamtes Team ist dies die Tagesordnung. Dass man sich hierbei gern technologischer Unterstützung öffnet, ist verständlich und wünschenswert. Primärer Grund für die Einführung eines Telematik-Systems war die bis-

her umständliche Dokumentation. Besonders das händische Führen der Berichtshefte führte zu enorm vielen Akten, welche die Dokumentation erschwerten. Zwar ist dies gang und gäbe in vielen Unternehmen, mit den heutigen Möglichkeiten jedoch größtenteils überflüssig. Vorgänge zu digitalisieren, spart Zeit und Fehlerquellen werden vermieden.

## Der Weg führte in die Schweiz

Auf der Suche nach dem passenden Telematik-System ist die Hilfe unabhängiger Services, wie die des Telematik-Finder.de, eine große Unterstützung. So wurde auch Gerd Jansen auf zwei Anbieter aufmerksam. „Aus-schlaggebend war für uns natürlich, dass der Anbieter unsere Anforderungen wirklich komplett realisieren konnte. Diese sind vielfältig und kompromisslos umzusetzen“, erläutert Jansen. LOSTnFOUND konnte dies preisgünstig ermöglichen und ließ das System über sechs Wochen vom Anwender testen. Zum Jahreswechsel 2012/2013 erfolgte die Auftragsvergabe für eine umfangreiche Installation des Systems. „Teilweise waren unsere Anforderungen auch für LOSTnFOUND Neuland, jedoch war man sich sicher,

diese umsetzen zu können.“ Zusammen mit dem Anwender entwickelte LOSTnFOUND ein System, welches genau auf den Anwender zugeschnitten war. So ist diese Lösung weit mehr als bloße Standortbestimmung. Gerade im Winterdienst sind zusätzliche Informationen des Fahrzeugs wichtig, beispielsweise darüber, ob Schnee geräumt oder nur Salz gestreut wird. Diese Daten werden nun direkt ins Büro geliefert. Theoretisch in Echtzeit, jedoch gab es hier eine weitere Besonderheit in den Anforderungen beim Anwender:

## Gutes Klima im Betrieb als oberste Priorität

„Ich habe ein tolles Team, und Telematik ist hier nicht erforderlich, um die Mitarbeiter zu kontrollieren. Ich möchte nicht, dass sich meine Mitarbeiter beobachtet fühlen. Betriebsfrieden steht klar über der Echtzeitdatenerfassung“, erklärt Jansen im Interview. Und dies nimmt er vollkommen ernst: Die Daten werden nicht in Echtzeit geliefert, sondern im Verzug von einem Tag. Zudem werden diese anonym übermittelt, und nur er selbst hat Zugriff auf die Daten, die Fahrerdaten werden aber auch ihm nur kodiert vermittelt. Personalisierte Informationen benötigt Jansen nicht – ihm geht es um die Fahrzeuge und die entsprechende Einsatzdokumentation.

## Engagierte Techniker vor Ort – Support jederzeit erreichbar

Damit diese Dokumentation wie gewünscht erfolgen konnte, wurden Techniker von LOSTnFOUND direkt zum Anwender geschickt, wodurch alle relevanten Informationen für die Installation gesammelt und mit den Mitarbeitern des Baubetriebshofes abgestimmt werden konnten. Support auch nach der Installation war zu mancher Zeit nötig und wurde vorbildlich vom Schweizer Unternehmen angeboten – jederzeit und sogar mehrsprachig. Auch eine Schulung zum System, um alle Möglichkeiten kennenzulernen, wurde angeboten und gern angenommen. „Generell ist das System sehr intuitiv zu bedienen, bestimmte Kniffe müssen jedoch schon vom Anbieter vermittelt werden“, sagt Jansen. So läuft das System seit Jahreswechsel beim Anwender. Gerd Jansen erläutert: „Wir erfahren immer mehr Möglichkeiten und wollen diese gern an uns anpassen lassen. Bis Ende 2013 möchten wir jedoch

## Tester:

**Baubetriebshof der Gemeinde Vaterstetten**

## Kerngeschäft:

u. a. Grünflächenpflege, Straßensäuberung, Kinderplatzpflege, Winterdienst

## Fuhrpark:

30 Fahrzeuge + Subunternehmer

## Wirkungskreis:

Gemeinde Vaterstetten

## Anforderungsprofil des Anwenders:

Eine Vielzahl verschiedener Abläufe sollte digital dokumentiert werden können und selbst an den Amtsleiter nur anonym übermittelt werden. Selbst winterdienstspezifische Daten sollten ermittelt werden können.

komplett fertig sein und die Umstellung abgeschlossen haben.“

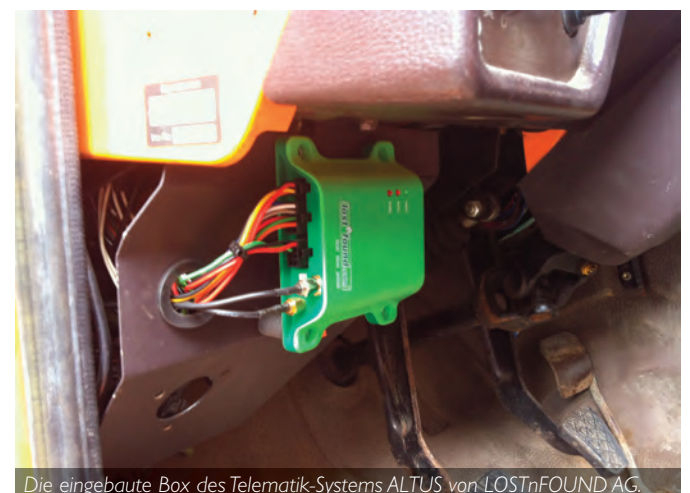
## Fazit

Fest steht: Man ist auf dem besten Weg. Seit Abschluss der Testphase erleichtert das System den Alltag im Baubetriebshof der Gemeinde Vaterstetten. Die Dokumentation der verschiedenen Arbeiten spart nicht nur eine Menge Akten und

Zeit, sondern bringt Gerd Jansen auch in die Position, klar aufzeigen zu können, welchen Wert jedes einzelne Fahrzeug hat, wenn er selbst Bericht erstatten muss und Mittel beantragt. Hierbei zählen nämlich nur Fakten und nackte Zahlen. Und diese befinden sich nun jederzeit digital auf Abruf im Besitz von Jansen, zum Wohle des Teams und natürlich anonymisiert.



Benedikt Gläser arbeitet für den Baubetriebshof der Gemeinde.



Die eingebaute Box des Telematik-Systems ALTUS von LOSTnFOUND AG.



Fuhrpark des Baubetriebshofes der Gemeinde Vaterstetten.

Bilder: Baubetriebshof der Gemeinde Vaterstetten